Digitale Grundbildung: Der Schulweg

Idee: Unterrichtsstunde (2 EH) planen über den Schulweg und die dafür verwendeten Medien

Schülerinnen und Schüler sollen ihren Schulweg beschreiben. Welche Busverbindung wird genommen, welche Stecke wird mit dem Auto gefahren, welche Wege müssen sie zu Fuß gehen oder mit dem Fahrrad hinter sich bringen. Als Recherche dient das Internet. Hier sollen, dürfen und können sie die SuS informieren.

Mittels tracking am Handy oder des routenplaners im Internet sollen die SuS das Arbeitsblatt ausfüllen. Auch die weiteren Quellen (LinzAG, Routenplaner) sollen im Arbeitsblatt angegeben werden. Die verbale Beschreibung des Wegs folgt analog und ist händisch, schriftlich und mit Stichwörtern zu notieren.

Aufgabe 1: Wie ist dein täglicher Schulweg? Suche mittels Handy-Apps oder PC (Internetrecherche) eine Möglichkeit den Schulweg aufzuzeichnen (Alternativ dazu eine Handskizze)

Aufgabe 2 (gemeinsam): Welche alternativen Möglichkeiten gibt es für deinen Schulweg? Recherche im Internet

Aufgabe 3 (gemeinsam): Welches Medium hast du für deine Recherche verwendet?

Aufgabe 4: Digitale Grundbildung

Welche Alternativen gibt es zu Google Maps?

Warum ist es wichtig den Ursprung der Quelle anzugeben?

Was bedeutet Lizenz?

ODER

Google gibt Daten gratis her?

Bezahlen mit eigenen Daten?!?

Warum benötigen die meisten Apps am Handy den Zugriff auf die Standortfreigabe?

Aufgabe 5: Reflektieren der eigenen Arbeit und der Quellen

Anmerkungen:

In der 5. Schulstufe ist mir bewusst, dass es mit der Reflexion der eigenen Arbeit Schwierigkeiten geben kann. Wichtig ist mir nur die Schülerinnen und Schüler auf die Verwendung von Daten aus dem Internet und den damit verbundenen Quellen zu verstehen und zu beachten. Auch ist mir in dieser Stunde wichtig das sie merken wofür die verschiedensten Apps immer einen Zugriff auf Standorte haben wollen und wie genau und ungenau verschiedene Apps arbeiten (Beispiel Google Maps zu unterschiedlichen Zeiten unterschiedliche Wege und Zeiten anzeigt)